



# **Informationen zur Ganztagschule an der Grundschule St. Martin Remagen**

**Aktuelle Ergänzung zum Schuljahr 2021/22:  
Aufgrund der Corona-Pandemie und der  
damit verbundenen Vorsichtsmaßnahmen  
und planerischen Unsicherheiten werden wir  
in 20/21 die GTS-Kinder am Nachmittag  
voraussichtlich in ihren Stamm- oder  
Klassengruppen zusammen lassen. Dort  
erhalten Sie ganzheitliche und  
abwechslungsreiche Angebote.**

**Stand: Juni 2021**

## **Was ist eine Ganztagsschule in Angebotsform?**

Die Grundschule St. Martin bietet seit 2009/10 die Ganztagsschule in additiver Form an. Dieses Modell belässt den Pflichtunterricht weiterhin am Vormittag. Die zusätzlichen Gestaltungselemente der Ganztagsschule schließen sich nach der Mittagspause an. Mehr als 50 % der Kinder nehmen an der GTS teil.

Die Eltern entscheiden jeweils im Frühjahr (Abfrage) für das kommende Schuljahr, ob sie für ihre Kinder das Nachmittagsangebot in Anspruch nehmen möchten. Wichtig: Wenn sie ihr Kind für die Ganztagsschule anmelden, ist die Teilnahme daran für das jeweilige Schuljahr verpflichtend.

## **Wann findet die Ganztagsschule statt?**

Die Ganztagsschule findet von Montag bis Donnerstag statt. Sie schließt sich unmittelbar an den Vormittagsunterricht an, d.h. für das 1. und 2. Schuljahr nach der 4. Stunde und für das 3. und 4. Schuljahr nach der 5. Stunde. An diesen Tagen endet der Schulbetrieb um 16 Uhr.

Am Freitag findet keine Ganztagsschule statt, der Unterricht endet für die Erstklässler um 12 Uhr, für die Kinder der 2., 3. und 4. Stufe um 13.00 Uhr.

## **Haben die Schülerinnen und Schüler in der Ganztagsschule mehr Unterricht als in der Halbtagschule?**

Nein, denn die Inhalte des Lehrplans werden während des Vormittags vermittelt. Aber es gibt in der GTS zusätzliche Angebote wie Hausaufgabenbetreuung (LZ), vielfältige AGs und Projekte und z.T. individuelle Förderung.

## **Haben die Kinder in der GTS „hitzefrei“?**

Nein, die Betreuungszeit bis 16 Uhr muss natürlich verbindlich eingehalten werden. An sehr heißen Tagen wird es weniger oder keine Hausaufgaben geben. Nach Vorankündigung findet an besonders heißen Tagen auf dem Schulhof die Aktion „Badespaß“ statt (Wasserspiele).

## **Wie und wann werden in der GTS die Hausaufgaben gemacht?**

Die Hausaufgaben werden in der **Lernzeit** in den dafür vorgesehenen Klassenräumen gemacht. Die Lernzeit ist für die Erst- und Zweitklässler in der Zeit von 13 bis 14 Uhr, für die Dritt- und Viertklässler von 14 bis 15 Uhr. Sie findet täglich statt (montags bis donnerstags).

Kinder, die vor Ende der Lernzeit mit den Hausaufgaben fertig sind, können sich - entsprechend ihres individuellen Lernfortschritts - mit freiwilligen

Aufgaben beschäftigen oder durch zusätzliche Übungen ihre Fähigkeiten verbessern (z.B. beim Erlernen der Schreibrift, Einmaleins usw.)

Die Lernzeit-Betreuerin trägt am Ende der Stunde im Hausaufgabenheft ein, was das Kind geschafft hat und ggfs. auch, wie es gearbeitet hat. Diese Rückmeldungen sind von den Eltern täglich einzusehen.

### **Wer führt die LERNZEIT (Hausaufgabenbetreuung) durch?**

Die Kinder werden während der Lernzeit von Lehrkräften und GTS-Fachkräften (z.B. LehramtsstudentInnen, ErzieherInnen im Anerkennungsjahr) betreut und angeleitet. Es gibt eindeutige, verbindliche Regeln, die von allen beachtet werden müssen. Die GTS-Fachkräfte stehen mit den jeweiligen Klassenlehrerinnen in engem Kontakt.

### **Wie groß sind die Gruppen?**

Die Größe der Lernzeit-Gruppen beträgt i.d.R. maximal 12 Kinder (im Allgemeinen im Klassenverband). Wenn die Zahl der GTS-Kinder aus einer Klasse darüber liegt, wird die LZ mit zwei Personen durchgeführt.

### **Müssen zu Hause noch Hausaufgaben erledigt werden?**

In der Regel werden die schriftlichen Hausaufgaben innerhalb der Lernzeit abschließend erledigt. Manche Kinder arbeiten jedoch sehr langsam und trödeln auch mal. Grundsätzlich ist es im Interesse des Lernfortschritts sinnvoll, wenn die Hausaufgaben dann zuhause fertig gestellt werden.

Mündliche Hausaufgaben (z.B. das Lernen von Gedichten oder Liedern) sowie Übungen zur Vorbereitung von schriftlichen Leistungsnachweisen (z.B. Klassenarbeiten) müssen ebenfalls zu Hause erledigt werden.

Generell gibt es freitags für alle Jahrgangsstufen nur mündliche Hausaufgaben auf, insbesondere Lesen. Diese Hausaufgaben obliegen ausschließlich der Aufsicht der Eltern, da am Freitag keine Ganztagschule stattfindet. Es ist wichtig, dass die Eltern über den aktuellen Lernstand ihres Kindes im Bilde sind, daher sollen sie sich regelmäßig Hefte, Arbeitshefte und Arbeitsergebnisse von den Kindern anschauen und das HA-Heft abzeichnen.

### **Ist das Nachmittagsangebot verpflichtend?**

Die regelmäßige Teilnahme am Nachmittagsangebot der GTS ist jeweils für das Schuljahr, für das das Kind angemeldet wurde, an allen vier Wochentagen verpflichtend. Eine Beurlaubung von der GTS ist nur in besonderen Ausnahmefällen in Absprache mit der Schulleitung möglich (z.B. bei Arzt- und Therapieterminen oder besonderen Familienfesten o.ä.). Die Information, dass ein Kind aus o.a. Gründen beurlaubt werden soll, muss aus organisa-

torischen Gründen bis spätestens 8:30 Uhr dem Sekretariat telefonisch mitgeteilt werden.

Darüber hinaus sind keine früheren/wechselnden Abholzeiten möglich!

### **Welches Personal steht für die GTS zur Verfügung?**

An der GTS werden sowohl Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte als auch externe GTS-Honorarkräfte wie z.B. FSJler, LehramtsstudentInnen, ehemalige Lehrkräfte, Musiklehrer, KünstlerInnen, DiplomsportlehrerInnen u.a.m. beschäftigt. Alle Personen verfügen über eine entsprechende Qualifikation und /oder Erfahrung für den Bereich, in dem sie eingesetzt werden. Von allen Beschäftigten muss regelmäßig ein Erweitertes Polizeiliches Führungszeugnis vorgelegt werden.

### **Sind auch Kooperationen mit außerschulischen Partnern möglich?**

Ja, Kooperationen mit außerschulischen Partnern gehören zum ganzheitlichen Konzept von Ganztagschulen. Musik- und Sportvereine, Kinder- und Jugendhilfe, soziale und kulturelle Einrichtungen vor Ort können zum Beispiel in die Freizeitgestaltung mit einbezogen werden. Es gibt/gab Kooperationen mit außerschulischen Partnern, wie z.B. diversen Sportvereinen, Arp-Museum, DRK, Reiterhof. Die Angebote können je nach Schuljahr wechseln.

### **Welche Angebote gibt es in der GTS für die Schülerinnen und Schüler?**

Diese Übersicht zeigt einige mögliche Angebote, Wechsel je nach Angebot:

<b>Unterrichtsbezogene Ergänzungen</b>	<b>Themenbezogene Vorhaben und Projekte</b>	<b>Förderung</b>	<b>Freizeitgestaltung</b>
Kunst (ARP-Museum)	Natur-/Waldprojekt/ Bachpatenschaft	Jungen-Gruppe	Musik - AG
Werken (Ton, Holz, Metall)	Remagen-AG	Lese- und Lernförderung	Ballspiele, TT
Computer	Märchen-AG	Motorische Förderung	Gesellschaftsspiele
Mathematik (Knobelaufgaben)	Erste Hilfe/ Schülersanitäter	Englisch	Töpfern
Naturwissenschaftliche Experimente	Theater-AG	Musik/Instrumental- unterricht	Tanzen
Flöten-AG	Offene Projektgruppe	Akrobatik / Tanz	Freies Spiel
Gesundheitsprojekt/ Suchtprävention	Schulgarten	Ohrenspitzer-AG (Zuhören)	Kochen und Backen

## Wie gestaltet sich der Nachmittag an der Ganztagsschule?

	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
<b>1. und 2. Schuljahr</b>	11:55 - 13:00	Mittagszeit				Unterricht (2. Schulj.)
	13:00 - 14:00	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	---
	14:00 - 15:00	Spielzeit und AGs im Klassenverband				---
	15:00 - 16:00	als sogenannte „Stammgruppen“ mit verschiedenen spielerischen, musischen und sportlichen Zusatzangeboten				---

	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
<b>3. u. 4. Schuljahr</b>	13:00 - 14:00	Mittagszeit				---
	14:00 - 15:00	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	---
	15:00 - 16:00	Stammgruppen mit Zusatzangeboten aus den Bereichen Sport, Kunst, Medien, Naturwissenschaften u.a.m.				---

## Wie viele AGs können die Kinder besuchen?

Aufgrund der Corona-Pandemie werden in diesem Schuljahr keine AGs angeboten, an denen Kinder aus verschiedenen Klassen gemischt werden. Auch die Kinder aus Stufe 3+4 bleiben nach der LZ in Stammgruppen, s.o.

## Gibt es zusätzliche Angebote?

Ja, an unserer Schule gibt es das Projekt „GTS plus“. Hier können Kinder in Anfänger- und Fortgeschrittenenkursen Blockflöte und Gitarre erlernen. Der Unterricht findet bei der Musikschule von Häfen auf der anderen Straßenseite im Rahmen der GTS statt und muss von den Eltern separat bezahlt werden. Die Anmeldungen erfolgen nach Abfrage im Frühjahr und sind verbindlich.

## **Müssen Eltern für die Ganztagschule bezahlen?**

Nein, die Angebote im Rahmen der Ganztagschule sind in Rheinland-Pfalz für die Eltern grundsätzlich kostenlos. Allerdings wird in jedem Halbjahr ein Kostenbeitrag von 10 € eingesammelt (Materialkosten). Es gibt einige wenige Angebote, bei denen zusätzliche Kosten (Fahrtkosten, Geld für Lebensmittel) anfallen können, die teilweise auf die Eltern umgelegt werden.

Nur das Mittagessen muss von den Eltern bezahlt werden.

## **Woher kommt das Mittagessen und wie viel kostet es?**

Das Mittagessen wird zurzeit vom Caterer Benecke aus Remagen-Rolandseck zubereitet und angeliefert. Es wird in der schuleigenen Mensa unter der Aufsicht von festen Betreuungspersonen gemeinsam eingenommen. Das Mittagessen kostet im Schuljahr 2020/21 3,10 € pro Mahlzeit. Wenn ein Kind erkrankt ist und nicht am Mittagessen teilnehmen kann, müssen die Eltern das Kind bis 8:30 h beim Sekretariat vom Mittagessen abmelden, dann wird das Essen nicht berechnet.

Der Essensbeitrag wird monatlich per Lastschriftinzugsverfahren vom Konto der Eltern eingezogen. Es besteht die Möglichkeit, bei der Kreisverwaltung AW im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes einen Essenszuschuss zu beantragen. Ebenso ist es möglich, über den Sozialfonds der Stadt Remagen einen Essenszuschuss über das Schulsekretariat zu beantragen.

## **Werden beim Mittagessen kulturelle, religiöse oder gesundheitliche Besonderheiten berücksichtigt?**

Der Caterer garantiert eine schweinefleischfreie Zubereitung für muslimische Kinder. Allergien/Lebensmittelunverträglichkeiten können berücksichtigt werden, ebenso kann vegetarisches Essen angeboten werden. Es gibt eine entsprechende Abfrage zu Schuljahresbeginn.

Auf Essmanieren und Tischregeln wird beim Mittagessen in der Mensa großer Wert gelegt. Die Essenspläne werden regelmäßig überarbeitet, um Qualität und Akzeptanz des Mensa-Essens zu verbessern. Wichtig ist in diesem Zusammenhang, dass die Kinder bereits im Elternhaus gelernt haben sollten, mit Messer und Gabel zu essen und offen zu sein für verschiedene Gerichte. (Es gibt nicht nur Pommes, Pizza und Spaghetti Bolognese...) Als Grundregel gilt „Es wird zumindest probiert!“ (Allerdings fällt der Satz „Das mag ich nicht!“ immer öfter, was nicht unproblematisch ist für eine GTS.)

## **Lässt die Ganztagschule Kindern Zeit für eigene Hobbys und Freundschaften außerhalb der Schule?**

In der Regel bleibt nach Schulschluss genug Zeit für spezielle Hobbys, Sporttraining oder Kontakte außerhalb der Schule. Ganztagschulen versuchen außerdem, den Schülerinnen und Schülern durch ein vielseitiges Freizeitangebot möglichst viele Anregungen zu geben und Freundschaften auch klassenübergreifend zu fördern. Im Rahmen von „GTS plus“ kann z.B. Musikunterricht durch die Musikschule von Häfen im Rahmen der GTS angeboten werden. Hierzu gibt es jeweils im Frühjahr eine Abfrage.

### **Ist der Transport der FahrschülerInnen gewährleistet?**

Ja. Der Bus nach Oedingen fährt kurz nach 16 Uhr ab.

### **Wie sieht das Raumangebot der Ganztagschule aus?**

Von 2009 bis 2011 wurde die Schule grundlegend für die Bedürfnisse einer Ganztagschule umgebaut. Dazu flossen ca. 3,5 Millionen € in die Schule, finanziert vom Land RLP, der Stadt Remagen und dem Kreis Ahrweiler.

Die frühere Aula wurde zur **Mensa** mit Küche umgebaut. Hier wird nachmittags auch gespielt. Die ehemalige offene Pausenhalle wurde zum verglasten **Foyer**. Der **PC-Raum** wurde mit neuer Technik und neuen Geräten neu eingerichtet. Durch Umbauarbeiten und neue Möblierung konnte auch die **Bücherei** mit gemütlicher Lese-Ecke in neuem Glanz erstrahlen. Bücherei und **Werkraum** wurden durch neu eingebaute Außentüren barrierefrei umgebaut. Auch ein **Aufzug** wurde angebaut. Durch Auslagerungen und Abriss von Wänden entstanden im Altbau ein neuer **Förderraum** und der **Blaue Salon**, ein wahres Spielparadies unter Leitung von Frau Posselt. Es gibt einen schönen **Ruheraum** im orientalischen Stil.

Der frühere Bolzplatz wurde zum echten **Sportplatz** umgebaut. Der neue, naturnahe **Schulhof** ist der Stolz unserer Schule. Er lädt mit seinem großen Klettergerüst, dem Hexenhäuschen und dem Freiluftklassenzimmer zum Spielen und Bewegen ein.

An der Turnhalle wurde ein **GTS-Anbau** errichtet, durch den eine neue **Pausenhalle** entstand. Hier gibt es einen 4 m hohen **Gymnastikraum** und zwei GTS-Räume, die als **Musik- und Medienraum** genutzt werden. Durch eine flexible Trennwand können beide Räume zu einem großen **Mehrzweckraum** zusammengelegt werden, um z.B. Konferenzen, Lesungen, Versammlungen oder Feiern durchführen zu können.

Im letzten Schuljahr haben wir einen besonderen GTS-Raum eingerichtet, die „**Baustelle**“. Hier wollen wir der allgegenwärtigen Reizüberflutung entgegenwirken und den Kindern die kindgemäße Möglichkeit geben, aus Holzbausteinen und großen Würfeln und Quadern einfach in Ruhe zu bauen.

Unser **Schulgarten** wird im kommenden Schuljahr verstärkt genutzt werden, um den Kindern Natur und Umwelt näher zu bringen. Hier können die

verschiedenen Jahreszeiten erlebt werden, das Säen, Pflegen und Ernten von Früchten und Gemüse. Auch soll Kompost angelegt und Insektenhotels gebaut werden. Aufgrund einer Spende des Fördervereins können wir uns bald über ein neues Holzhaus im Schulgarten freuen.

### **Gibt es ein GTS-Angebot in den Ferien?**

Nein. In der Regel bietet jedoch u.a. der Schulträger (Jugendbahnhof) eine Betreuung in den Ferien an.

### **Welche pädagogischen Grundsätze gibt es für die GTS?**

- Die GTS versteht sich als Antwort auf eine veränderte Lebenswelt der Kinder.
- Im Rahmen des Qualitätsprogramms der Grundschule St. Martin soll dem pädagogischen Leitgedanken „Gemeinsam Kinder stark machen fürs Leben“ Rechnung getragen werden.
- Die GTS soll mehr Raum für soziales Lernen bieten und die familiäre Erziehungsleistung unterstützen.
- Mehr Chancengleichheit für alle Kinder, insbesondere für die Kinder aus benachteiligten Familien, wird möglich. Auch wird die Integration von nach Deutschland zugezogenen Kindern erleichtert.
- Die GTS vernetzt alle am schulischen Entwicklungsprozess Beteiligten und ermöglicht eine Verbesserung der ganzheitlichen Bildung durch vielfältige Angebote in allen Bereichen (Hausaufgabenbetreuung, sportliche und musische Aktivitäten).
- Sprachfördermaßnahmen und vielfältige Sprachanlässe und Sprachsituationen im Ganztagsbetrieb helfen allen Kindern, die eigene Sprachkompetenz zu erweitern und zu verbessern. Die GTS bietet je nach personellen Möglichkeiten zusätzliche Förderangebote z.B. zur Stärkung der Lesekompetenz.
- Das Angebot der GTS fördert die Kinder individuell in ihren unterschiedlichen Begabungen und Neigungen und bringt ihnen ganzheitliche Angebote aus dem musischen und sportlichen Bereich nahe.
- Die GTS kooperiert mit anderen Institutionen und Organisationen und öffnet sich der Lebenswelt.
- Die Schule wird zum Lern- und Lebensraum, in dem nicht nur Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt werden, sondern Kinder auch lernen, ihre Freizeit sinnvoll zu gestalten.

Anjo Nördemann, Juni 2021